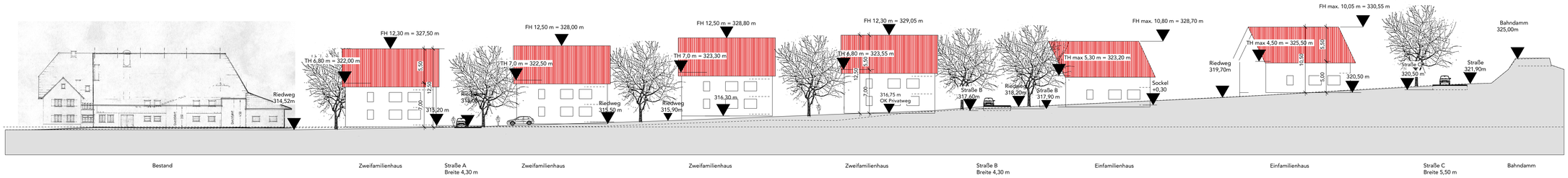

Schnitt Riedweg
M 1:250

TEIL A: PLANZEICHNUNG
M 1:500

ZEICHENERKLÄRUNG

Bestimmungen

Art der baulichen Nutzung §9 Abs.1 Nr.1 BauGB, § 4 BauNVO

WA — allgemeines Wohngebiet

Baugrenze, Bauweise (§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

Baugrenze

o — Offene Bauweise

a — Abweichende Bauweise

Nutzungsschablone

WA	
0,4	o
5,00 - 10,00 m	10,50 - 12,00 m
SD 30°-45°	

Art d. Nutzung	
max. GRZ	Bauweise
min.-max.	min.-max.
Traufhöhe	Firsthöhe
Dachform	
Dachneigung	

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Straßenverkehrsflächen

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Grünordnerische Festsetzungen (§9 Abs. 1 Nr. 20, 25 BauGB)

Anpflanzen von Bäumen (§9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)

Erhaltung von Bäumen (§9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

Anpflanzung von Sträuchern (§9 Abs.1 Nr. 25a BauGB)

Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

öffentliche Grünfläche (§9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

öffentliche Spielfläche

Sonstige Planzeichen

Bachlauf

öffentliche Stellplätze

entfallende Hauptversorgungsleitungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Nuztung (§ 1 Abs. 4 § 16 Abs. 5 BauNVO)

Umgrenzung der Flächen für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (§5 Abs. 2 Nr. 6 und Abs.4 BauGB)

Lpb II — Lärmpegelbereich

Örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO 1995

zulässige Dachformen :

SD — Satteldach

DN 30°-45° — zulässige Dachneigung von bis

Zeichen der Vermessungskarte

90 — Flurstücksgrenze und -nummer

Gebäude, Bestand

vorhandener eingemessener Baum

Wohnstraße A — Ahornweg

Wohnstraße B — Lindenweg

Wohnstraße C — Im Heulen

Bebauungsplan „Riedweg“

Gemeinde Winden im Elztal
Flurst.-Nr. 567/2, 566/5, 567/3, 568, 566 teilweise, 564 teilweise, 563 teilweise, 559 teilweise, 558 teilweise, 557 teilweise, 570/1, 569/1, 571, 572 teilweise, 573 teilweise, 566/1 teilweise, 566/4 teilweise

1. Aufstellungsbeschluss des Gemeinderates am 04.04.2001

2. Frühzeitige Behördenanhörung mit Anschreiben vom 29.10.2001

3. Frühzeitige Bürgerbeteiligung am 27.03.2002

4. Billigung des Planentwurfes am 15.05.2002

5. Öffentliche Auslegung vom 20.06.2002 bis 22.07.2002

6. Satzungsbeschluss des Gemeinderates am 10.10.2002

Mit Verfügung des Landratsamtes Emmendingen vom _____ wird der Bebauungsplan, gemäß § 10 Abs. 2 BauGB genehmigt.

Emmendingen, den _____

Nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht am _____

Der Bebauungsplan trat am _____in Kraft.

Planverfasser:
Architekturbüro
Thomas Schindler
Kastelbergstraße 19
79183 Waldkirch

Gemeinde Winden im Elztal

Thomas Schindler

Waldkirch, den 10.10.2002

Clemens Bieniger, Bürgermeister

Winden im Elztal, den 10.10.2002